

VELOSIT® FF 220

Schnell erhärtende Boden-Spachtelmasse

Einsatzgebiete

VELOSIT FF 220 ist ein zementgebundener Nivellierspachtel für Bodenverlaufmassen und Betonflächen. Sie wird zur Herstellung von sehr glatten Untergründen für dünne Bodenbeläge eingesetzt. Typische Einsatzgebiete sind unter anderem:

- Gebrauch innen und außen
- Feinspachtelung von Beton- und Estrichflächen
- Reparatur von kleinen Oberflächendefekten auf horizontalen Betonflächen
- Ausgleich zwischen Bodenaufbauten mit geringem Höhenunterschied
- Verarbeitungsdicke von 0 bis 6 mm

Eigenschaften

VELOSIT FF 220 ist ein schwindkompensierter, zementbasierter Nivellierspachtel mit sehr schneller Festigkeitsentwicklung. VELOSIT FF 220 bindet das Anmachwasser sehr schnell, wodurch

sehr kurze Wartezeiten bis zur Belegereife erzielt werden. VELOSIT FF 220 bildet eine sehr fest verbundene, sehr glatte Oberfläche auf dem Untergrund.

VELOSIT FF 220 übertrifft die Anforderungen der EN 1504-3 Klasse R2 für Betoninstandsetzung (CR) und kann gemäß den Prinzipien 3 und 7 der EN 1504-9 eingesetzt werden.

VELOSIT FF 220 übertrifft die Anforderungen der EN 13813 Klasse CT-C30-F4

VELOSIT FF 220 kann händisch oder auch maschinell verarbeitet werden.

- Minimales Schwinden/Quellen unter Trocken- bzw. Nasslagerung, wodurch die Rissbildung minimiert wird
- Sahnige Verarbeitung
- Kein Sand, Größtkorn < 0,07 mm
- Sehr glatte Oberfläche
- Schnelle Entlüftung
- Belegereif für viele Bodenbeläge nach 60 Min.
- 10 Min. Verarbeitungszeit und 0,5 MPa Haftzugfestigkeit nach 1 Stunde

- Nach 60 Min. begehbar
- Sehr gute Haftung auf Beton
- Extrem wasserbeständig, kein Festigkeitsverlust unter Wasser
- Hell graue Farbe ähnlich wie Beton

Verarbeitung

1.) Untergrundvorbereitung

VELOSIT FF 220 eignet sich für Beton- und Estrichuntergründe.

Die Oberfläche muss durch Kugelstrahlen oder Schleifen von allen porösen Substanzen befreit werden. Die Oberfläche muss offenporig und tragfähig sein. Die Mindestanforderung an die Haftzugfestigkeit liegt bei 1,0 MPa und die Druckfestigkeit muss mindestens 20 MPa betragen. Niedrigere Festigkeiten können akzeptiert werden, wenn die Anforderungen an die Untergrundhaftung geringer sind.

Grundierung:

In den meisten Fällen ist keine Grundierung erforderlich. Stark saugfähige Flächen sollten mit VELOSIT PA 911 (Acrylat-Grundierung) grundiert werden, die nach ca. 2 – 3 h mit VELOSIT FF 220 überarbeitet werden kann.

2.) Verarbeitung

a.) Anmischen: VELOSIT FF 220 mit 22 – 28 % Trinkwasser, also 4,4 – 5,6 l je 20 kg Gebinde, anmischen. Dazu 22 % (4,4 l pro Sack) Anmachwasser in ein sauberes Mischgebilde geben und das Pulver mit einem langsam laufenden Rührwerk (300 – 600 rpm) zu einer klumpenfreien Masse mischen. Durch Zugabe von max. 6 % Wasser kann die gewünschte Konsistenz eingestellt werden. Mit einem Korbrührer wird ein minimaler Lufteintrag gewährleistet. Das Produkt ist für 10 Min., bei 23 °C Außentemperatur, verarbeitungsfähig. Nicht mehr Material abmischen als in 10 Min. verarbeitet werden kann.

Spachtel-Verarbeitung:

VELOSIT FF 220 in kleinen Portionen auf die vorbereitete Fläche gießen und mit dem Flächenspachtel auf die gewünschte Schichtstärke abziehen. Dabei dürfen keine haftungsmindernden Substanzen auf der Grundierung sein. Das Produkt kann bis 6 mm Schichtstärke in einem Arbeitsgang appliziert werden. In Abschnitten arbeiten, die in 10 Min. fertig gestellt werden können. Kühlere Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen die erforderliche Wartezeit.

Niemals Fugen oder unvorbehandelte Risse überbeschichten, da sonst sehr wahrscheinlich Risse auftreten werden.

3.) Nachbehandlung

VELOSIT FF 220 benötigt keine Nachbehandlung. Der Bodenbelag kann sofort verklebt werden, wenn VELOSIT FF 220 ausreichend erhärtet ist.

Verbrauch

Ergiebigkeit:

20 kg VELOSIT FF 220 ergeben ca. 18 Liter ausgehärteten Mörtel.

Reinigung

VELOSIT FF 220 kann im frischen Zustand mit Wasser entfernt werden. Sobald es ausgehärtet ist, sind säurebasierte Reiniger wie verdünnte Salzsäure oder eine mechanische Entfernung nötig.

Qualitätsmerkmale

Farbe:	grau
Gewichtsverhältnis:	100 : 25
Volumenverhältnis:	100 : 41
Schüttdichte:	1,4 kg/l
Untergrundtemperatur:	10 – 35 °C
Erstarrungsbeginn:	30 Min.

- Erstarrungsende: 45 Min.
 Druck- / Biegezugfestigkeit:
 24 Stunden: 30 / 5 MPa
 Haftzugfestigkeit*:
 - Grundiert mit PA 911: 1,1 MPa
 Längenänderung nach 56 Tagen:
 - Trockenlagerung: -0,6 mm/m
 - Nasslagerung: 0,1 mm/m

*Gem. EN 1542. Haftzugwerte sind stark von der Untergrundvorbereitung abhängig.

Verpackung

VELOSIT FF 220 wird in wasserdichten Kunststoffsäcken á 20 kg geliefert.

Lagerung

VELOSIT FF 220 kann im ungeöffneten Originalgebinde 12 Monate bei 5 – 35 °C in einer trockenen und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Umgebung gelagert werden.

Umwelt & Sicherheit

Bitte beachten Sie das aktuell gültige Sicherheitsdatenblatt und die darin beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung des Produkts.

Hinweise

VELOSIT FF 220 wird ausschließlich an gewerbliche Fachverarbeiter vertrieben.

VELOSIT FF 220 niemals mit Wasser wieder gängig machen, wenn es bereits angefangen hat zu erstarren. Angedicktes Material muss entsorgt werden.

Alle angegebenen Produktmerkmale sind unter kontrollierten Laborbedingungen gemäß den jeweilig relevanten Normen ermittelt worden. Unter Baustellenbedingungen ermittelte Werte können davon abweichen.

Bitte immer die aktuellste Version dieses Datenblatts von der Website www.velosit.de herunterladen.

Hersteller

VELOSIT GmbH & Co. KG
 Industriepark 7
 32805 Horn-Bad Meinberg
 Germany
www.velosit.de

	
VELOSIT GmbH & Co. KG Industriepark 7 D-32805 Horn-Bad Meinberg 15 VELOSIT FF 220	
DIN EN 1504-3 Betonersatzprodukt für die nicht statisch relevante Instandsetzung	
Druckfestigkeit	R2
Chloridionengehalt	≤ 0,05 %
Haftvermögen	≥ 0,8 MPa
Behindertes Schwinden/ Quellen	NPD
Brandverhalten	E